

**Niederschrift
über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Liegenschaften
der Stadtvertretung Kröpelin am 18.03.2014**

Beginn:	19.00 Uhr	Ende:	21.26 Uhr
Ort:	Rathaus Kröpelin, kleiner Saal		
Anwesende:	Stadtvertretervorsteher Stadtvertreter Stadtvertreter Stadtvertreter Stadtvertreter sachkundige Einwohnerin sachkundige Einwohnerin sachkundiger Einwohner/ Ausschussvorsitzender	Herr Dr. Jürgen Borchardt Herr Veikko Hackendahl Herr Hans-Jürgen Lieske Herr Manfred Schwarz Herr Thomas Wendt Frau Elli Markarsky Frau Anja Wendt Herr Thorsten Ruf	
Von der Verwaltung nahmen teil:	Amtsleiterin Kämmerei Amtsleiter Bauamt SB Liegenschaften/ Schriftführerin	Frau Sylvia-Marina Kühl Herr Rüdiger Kropp Frau Heike Schneider	
Als Gäste nahmen teil:	Stadtvertreter Stadtvertreter	Herr Roland Bull Herr Thomas Lehner	

Tagesordnung – öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - Feststellung der Anwesenheit der Ausschussmitglieder
 - Feststellung der Beratungsfähigkeit
 - Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 28.01.2014
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
4. Angebot Mercedes-Benz Vorführ-Unimog U20
5. Konditionen Darlehensvertrag
6. Anfragen, Anregungen, Informationen
7. Schließung der Sitzung

TOP 1: Eröffnung des öffentlichen Teiles der Sitzung

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde vom Ausschussvorsitzenden, Herrn Thorsten Ruf, eröffnet. Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Von 8 Mitgliedern waren 8 Mitglieder anwesend. Damit war die Beratungsfähigkeit gegeben. Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 28.01.2014 wurde **mit 7 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung** genehmigt.

TOP 2: Anträge zur Änderung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
keine

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Die Tagesordnung wurde **einstimmig** genehmigt.

TOP 4: Angebot Mercedes-Benz Vorführ-Unimog U20

Erläuterungen zum Angebot wurden vom Bauamtsleiter, Herrn Kropp, vorgenommen.

- in vorliegendem Angebot Beurteilung eines Neufahrzeuges (wenig Reparaturen)
- Erfahrungsaustausch u.a. mit der Straßenmeisterei Kröpelin
- Beratung durch Vertreter von SIETRAC GmbH Sievershagen
- Einsatzmöglichkeit sowohl im Gelände als auch auf der Straße
- keine vergleichbares Fahrzeug derzeit auf dem Markt
- keine Ersatzbeschaffung; derartiges Fahrzeug gegenwärtig nicht im Bestand des Bauhofes
- neuer Unimog kann ganzjährig genutzt werden (Ausleihfahrzeug momentan nur für die Wintermonate)
- Bedienerpersonal für das neue Fahrzeug vorhanden
- Anschaffungskosten für Gebrauchtfahrzeug ca. 80.000,00 Euro
- Anschaffungskosten für Neufahrzeug ca. 220.000,00 Euro
- Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Planung, Umwelt und Landschaftsschutz hat bereits Empfehlung zur Anschaffung Unimog ausgesprochen
- Kritik an teilweiser Nichtbeachtung von Empfehlungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Planung, Umwelt und Landschaftsschutz, als Ursache für die Behinderung weiterer Entscheidungen.

Offene Fragen:

- Nachweis der kostengünstigsten Art der Finanzierung (Kauf, Leasing, Mietkauf)
- Prüfung der Erforderlichkeit einer Genehmigung durch die Kommunalaufsicht je nach Finanzierungsart
- Prüfung der Erforderlichkeit der Berücksichtigung von Vergaberichtlinien (Anzahl der Angebote)
- Auswirkungen auf die Abschreibung bei den unterschiedlichen Finanzierungsmöglichkeiten
- Höhe der Versicherungskosten
- Wartungs-/ Durchsichtkosten
- Benzinverbrauch
- Nachhaltigkeit
- Wertigkeit
- Angebote Gebrauchtfahrzeug
- winterdiensttaugliches Feuerwehrauto

Stadtvertreter und Ausschussmitglied Herr Hackendahl gab zu Protokoll:

betrachtet die Aussage der Behinderung von Entscheidungsfindungen durch angebliche Nichtbeachtung von Empfehlungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Planung, Umwelt und Landschaftsschutz als Unterstellung und forderte bei Aussagen dieser Art zukünftig die Einflussnahme durch den Ausschussvorsitzenden und Leiter der Beratung.

TOP 5: Konditionen Darlehensvertrag

Darlehensverträge

Schuldenübersicht per 21.12.2013 - 3.261.736,18 Euro

- **2 Roll-over-Kredite**
 - *DKB Modernisierung/Instandhaltung Wohngebäude,*
 - Nr. 6710998920 – 512.801,87 Euro
 - ¼ Periode z. Z. Zinssatz % 0,593 – Tilgung 4.300,00 Euro
 - Nr. 6711115573 – 244.894,88 Euro
 - ¼ Periode z.Z. Zinssatz % 0,592
- **3 Kredite Norddeutsche Landesbank**
 - *Modernisierung Str. d. Friedens 19 – 20 - 86.671,56 Euro,*
 - 2014: Zinsen 1.811,21 Euro, Gebühren 452,80 Euro, Tilgung 5.174,04 Euro, außerplanmäßige Rückzahlung möglich (bei Kündigung Kündigungszins)
 - *Umbau Koppelschule - 358.655,22 Euro*
 - 2014: Zinsen 4.157,79 Euro, Gebühren 989,95 Euro, Tilgung 49.712,08 Euro, vorzeitige Tilgung und außerplanmäßige Rückzahlung möglich
 - *Rekonstruktion Kindertagesstätte „Pusteblyume“ - 336.636,68 Euro*
 - 2014: Zinsen 4.058,83 Euro, Gebühren 529,41 Euro, Tilgung 21.740,00 Euro, vorzeitige Tilgung und außerplanmäßige Rückzahlung möglich
- **Kredite mit fester Zinsbindung Raiffeisenbank**
 - *Modernisierung/Instandhaltung Wohngebäude - 816.315,15 Euro,*
 - Zinsen: 4.149 % fest bis 30.01.2017,
 - Rate Zins und Tilgung 15.372,50 Euro alle 3 Monate
 - *Vergleichszahlung für übernommenen Kredit Gemeinde Jennewitz*
 - (Schloss Wichmannsdorf) 291.270,27 Euro
 - Zinsen: 4,5 % fest bis 30.05.2019
 - Rate Zins und Tilgung 8.125,00 Euro alle 3 Monate
 - *Sanierungsmaßnahmen Wohngebäude – 697.361,71 Euro*
 - Zinsen: 5,56 % **bis 30.12.2014,**
 - Rate und Tilgung: 14.781,45 Euro alle 3 Monate,
 - Zinsbindung läuft zum 20.12.2014 aus

Die Ausschussmitglieder sprachen sich **einstimmig** für die Weiterführung des Kredites mit variablem Zinssatz aus.

Ministerium für Inneres und Sport MV, Auszahlungserlass für die Monate Januar bis Juni zum kommunalen FAG MV vom 19.12.2013

Orientierungsdaten für die Haushaltsplanung 2014 – kommunaler FAG 2014

Sonderhilfen des Landes an die Kommunen in den Jahren 2014 bis 2016

- Gemäß der o.g. Vereinbarung sind die Sonderhilfen für nachhaltige Investitionen vorrangig im Bereich der kommunalen Daseinsvorsorge, für Modernisierungen, zur Schuldentilgung sowie für finanzielle Aufwendungen aus Anlass der Kreisgebietsreform zu verwenden.
- Die Verwendung von Sonderhilfen gem. § 5 GemHVO ist in den Vorbericht einzustellen.
- Die Zuweisungsbeträge sind in Abhängigkeit von ihrer konkreten Verwendung entweder als Einzahlung aus Investitionszuwendungen (Kontenart 681) oder – z. B. bei bestimmten Modernisierungen, die keine Investitionen darstellen – als Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Kontenart 614) zu veranschlagen. Sie sollen dem Produktbereich 61 (Allgemeine Finanzwirtschaft) zugeordnet werden.

Verwendung Sonderhilfe:

Haushaltsjahr 2014: 59.737,79 Euro für die Instandsetzung der Straße Wichmannsdorf – Diedrichshagen (Kosten 70.000,00 Euro)

Haushaltsjahr 2015: 44.803,35 Euro, *Haushaltsjahr 2016:* 44.803,55 Euro für Kredittilgung

TOP 6: Anfragen, Anregungen, Informationen

keine

TOP 7: Schließung des öffentlichen Teiles der Sitzung

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde um 20.30 Uhr vom Ausschussvorsitzenden, Herrn Thorsten Ruf, geschlossen.

Thorsten Ruf
Ausschussvorsitzender

Heike Schneider
Schriftführerin